Kostenlose Tickets: Lille Kartofler „Der Wolf und die sieben Geislein“ im studiotheater am 6. Mai

Das Lille Kartofler Figurentheater ist am Samstag, 6. Mai um 14 Uhr und 16 Uhr im studiotheater Bergkamen mit fast lebensgroßen Figuren zu Gast: Das Unternehmen POCO. und das Kulturreferat der Stadt Bergkamen laden zum kostenlosen Besuch der Aufführungen mit dem europaweit bekannten Theater ein. Gezeigt wird das Stück „Der Wolf und die sieben Geislein“ für Kinder ab 3 Jahren. Kostenlose Tickets sind bei POCO, im Kulturreferat und im Bürgerbüro im Rathaus zu erhalten.



Foto: Matthias Kuchta

Anlass für die öffentlichen und kostenlosen Vorführungen ist das 25-jährige Jubiläum des Figurentheaterfestivals „POCO

lässt die Puppen tanzen“, das sonst nur in Kindergärten stattfindet.

Die Kinder- und Familieninszenierungen wenden sich an Kinder im Kindergarten – und Grundschulalter, an Väter, Mütter, Onkel, Tanten, Großeltern, Geschwister, Patentanten und -onkel, Nachbarn, Zweitväter und -mütter und so fort.

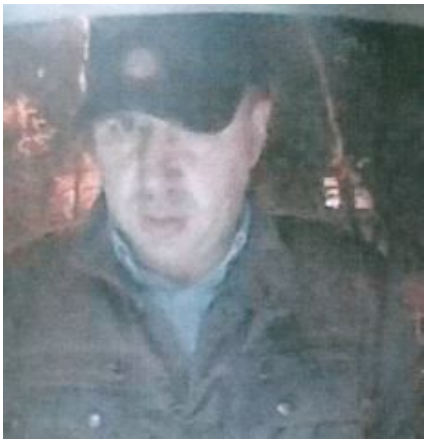
Über das Stück:
Die Geiß, die Geißlein, der Krämer, der Bäcker, der Müller und der Wolf – hier ein zwar böser, doch liebenswert geschickter Verführer – spielen mit. Die Uhr, die Tür, der Baum, der Brunnen, die Kreide, der Sack Mehl, der Teig sind die wenigen Requisiten. Die Figuren sind individuell gestaltet, doch das einfache, märchenhaft Typische der Figuren, der Requisiten und der Handlung bleibt erhalten.

Das Spiel
Das Spiel ist ein offenes Puppenspiel mit weichen, fast lebensgroßen Textilfiguren.
Die Puppen werden auf dem Fußboden vor, manchmal zwischen den Kindern geführt. Die Puppen beziehen immer wieder ihr Publikum in die Handlung ein. Der Spieler bleibt sichtbar, wird aber bald von den Kindern vergessen. Das Spiel ist ein großes, weiches, anfassbares Bilderbuch, das von einem Spieler zum Leben erweckt wird.

Polizei fahndet mit Foto nach EC-Karten-Dieb

Bei einem Einbruchsdiebstahl am 26. Oktober 2016 in ein Einfamilienhaus in der St.-Georg-Straße in Dortmund-Hörde stahl ein bislang unbekannter Täter unter anderem drei Visa-

Karten.



Wer kennt diesen Mann?

Noch am selben Abend versuchte ein unbekannter Mann, mit diesen Karten an Automaten der Sparkasse Dortmund in der Münsterstraße und der Mallinckrodtstraße in der Dortmunder Nordstadt Bargeld abzuheben. Er scheiterte jedoch glücklicherweise trotz mehrerer Versuche. Bei diesen vergeblichen Abhebeversuchen wurde er von einer Überwachungskamera aufgenommen.

Die Kriminalpolizei bittet um Ihre Mithilfe. Wer kennt den auf den Fotos abgebildeten Mann und kann Hinweise zu seiner Person geben?

Hinweise nimmt die Kriminalwache der Dortmunder Polizei unter der Rufnummer 0231/132 7441 entgegen.

Elternnachmittag

„Frühkindliche Sexualität“ im Familienzentrum „Tausendfüßler“

Am Donnerstag, 27. April, findet von 16:30 bis 18 Uhr im Familienzentrum „Tausendfüßler“, Im Sundern 7, in Oberaden ein Elternnachmittag für alle interessierten Eltern zum Thema „Frühkindliche Sexualität“ statt.

Fragen wie: Was ist normales Verhalten eines Kleinkindes im Bereich der Sexualität?

Was kann ich tun, wenn ich den Eindruck habe, dass ein Kind übergriffig wird oder es sich sexualisiert verhält? Wie kann ich als Erziehungsberechtigte sexualpädagogisch präventiv handeln? u. a. können erörtert werden.

Die Veranstaltung wird durch Frau Dr. Henriette Schildberg und Frau Hannah Westermann (Mitarbeiterinnen des deutschen Kinderschutzbundes) geleitet.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldungen hierzu werden während der Öffnungszeit des Familienzentrums unter der Rufnummer 02306/80141 angenommen.

Wohnwagen brennt auf der A1 hinter einem

Pferdetransporter

Schreck am Sonntagabend auf der A1 in Fahrtrichtung Bremen: Kurz hinter der Ausfahrt Hamm/Bergkamen entdeckte die Fahrerin gegen 20.19 Uhr die Fahrerin eines Pferdetransporters, dass der Wohnwagen, den sie am „Haken“ hinter sich herzog, in Brand geraten war



Blick auf die Einsatzstelle auf der BAB 1 in Fahrtrichtung Bremen: Beide Fahrspuren wurden zunächst gesperrt. Foto: Feuerwehr Werne

Geistesgegenwärtig überprüfte die Fahrerin laut Feuerwehr Werne per Kamera ihre vier Vierbeiner, denen es augenscheinlich gut ging. Sie hielt an, koppelte dann den Wohnanhänger ab und stellte den Pferdetransporter in einer sicheren Entfernung ab, so dass den Tieren nicht passieren konnte.

Die Feuerwehr Werne konnte den Rauch schon auf der Anfahrt erkennen und sperrte zunächst beide Fahrspuren in Richtung Bremen. Im Laufe des Einsatzes wurde nach ca. einer halben

Stunde eine Fahrspur wieder frei gegeben werden.

Zwei Trupps unter Atemschutz wurden eingesetzt, um die Flammen zu bekämpfen. Für den Wohnanhänger kam jedoch jede Hilfe zu spät. Im Gegenteil musste die Feuerwehr das Fahrzeug nahezu vollständig zerstören, um auch die letzten Glutnester zu erreichen. Die Überreste wurden mit der Wärmebildkamera kontrolliert, der Schrott mit Löschschaum abgedeckt.

Gegen 21:30 Uhr war der Einsatz der Feuerwehr Werne beendet. Danach übernahm die Polizei die Einsatzstelle. Warum der Wohnwagen in Brand geraten war, ist noch unbekannt.

Mit der Diakonie auf die Insel Ischia

Mit der Diakonie ins frühsommerliche Italien: Für die Flugreise nach Ischia vom 4. bis 18. Juni sind noch einige Plätze frei. Die Insel Ischia im Golf von Neapel besticht durch ihre Pinienwälder, Zitronenhaine und Weinberge ebenso wie mit malerischen Küstenstraßen, Sandstränden und verschlafenen Fischerdörfchen. Die Reisegruppe der Diakonie ist unter ehrenamtlicher Leitung unterwegs. Zum Startflughafen Düsseldorf können nach Bedarf Zubringer organisiert werden. Informationen und Anmeldung unter der kostenlosen Service-Nummer (0800) 58 90 257, www.diakonie-reisedienst.de

---

Einbrecher stehlen drei Armbanduhren

Am Samstag brachen derzeit noch unbekannte Täter in der Zeit zwischen 17 Uhr und 23.50 Uhr in ein Wohnhaus an der Straße Auf der Lette ein. Nach derzeitigem Ermittlungsstand wurden mindestens drei Armbanduhren entwendet.

Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02307/9213222) entgegen.

Brand auf dem ehemaligen Schrottplatz an der Lünener Straße

Am Samstagabend rückten Polizei und Feuerwehr gegen 20.28 Uhr zu einem Feuer auf dem ehemaligen und nunmehr brach liegenden Gelände eines Schrottplatzes an der Lünener Straße in der Nähe der A2 aus. Dort brannte die Ruine des ehemaligen Firmengebäudes.

Für die Dauer der Löscharbeiten wurde die Lünener Straße in beiden Fahrtrichtungen gesperrt. Die Brandursache ist noch unklar, Brandstiftung erscheint für die Polizei wahrscheinlich. Da das Objekt einsturzgefährdet und nur mangelhaft gesichert ist, wurde der Bereitschaftsdienst des Ordnungsamtes der Stadt Bergkamen informiert.

Auffahrunfall mit zwei Leichtverletzten

Am Freitag, 21. April, kam es um 20.20 Uhr auf der Lünener Straße Höhe der Auffahrt zur Autobahn A 2 zu einem Verkehrsunfall mit zwei Leichtverletzten. Aus bislang ungeklärten Gründen fuhr ein 52-jähriger Bergkamener beim Linksabbiegen auf die A 2 Richtung Oberhausen mit seinem VW Touran auf den vor ihm stehenden Ford Focus eines 37-jährigen Duisburgers auf. Der Duisburger und seine 39-jährige Beifahrerin aus Bergkamen wurden dabei leichtverletzt. Der entstandene Sachschaden wird auf insgesamt etwa 2500 Euro geschätzt.

Zukunftstag für Jungen und Mädchen im Garten-Center Röttger

Innerhalb kürzester Zeit waren die Plätze für den Girls‘ und Boys‘ Day im Garten-Center Röttger ausgebucht. Das Interesse bei den Schülerinnen und Schülern, teilt das Unternehmen mit, sei auch in diesem Jahr wieder sehr groß gewesen. Im Garten-Center lernen am kommenden Donnerstag, 27. April, vier Mädchen die Arbeit im Gartentechnik-Bereich kennen. Vier Jungen werden im Bereich der Floristik aktiv und unter Anleitung der Floristmeisterin Astrid Barth z.B. ihren ersten eigenen Strauß binden. Astrid Barth und Claudia Röttger freuen sich auf die

Schüler und Schülerinnen: „Solche praktischen Tage sind wichtig und helfen den Schülern und Schülerinnen, sich für die spätere Berufswahl zu orientieren.“

VKU-Schulbusse fahren Umleitung

Der Schulbus 191 und 192 kann bis voraussichtlich Freitag, 5. Mai, aufgrund von Baumaßnahmen die Kamener Haltestellen „Heeren, Mittelstraße“ und „Heeren, Sparkasse“ nicht bedienen. Auf der
Mittelstraße in Höhe Pröbstingstraße und auf der Westfälischen Straße in Höhe Parkplatz sind Ersatzhaltestellen eingerichtet.
Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter
Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung: Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet www.vku-online.de.

Frau im Rollstuhl angefahren und geflüchtet

Am Donnerstag, 20. April, um 19 Uhr ist eine 63-jährige Unnaerin mit ihrem Elektrorollstuhl auf dem Radweg an der Kamener Straße in Richtung Unna gefahren. In Höhe der Ausfahrt vom Lidl-Markt verließ ein silberfarbener Pkw den Parkplatz

und wollte auf die Kamener Straße fahren. Scheinbar bemerkte er den Rollstuhl zu spät und stieß mit ihm zusammen. Die 63-jährige konnte sich noch an dem Fahrzeug abstützen und so einen Sturz verhindern. Sie verletzte sich bei dem Zusammenstoß leicht. Der Autofahrer entfernte sich nach dem Unfall, ohne sich um die Frau zu kümmern in unbekannte Richtung. Beschrieben wird der Fahrer als etwa 65 bis 75 Jahre. Er trug eine Brille, hatte einen Kinnbart und graue Haare. Vom Fahrzeug ist lediglich bekannt, dass es sich um einen silbernen PKW handelte. Wer hat den Unfall beobachtet? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter 02303 921 3120 oder 921 0.